

## Titelverteidiger ohne Medaille nach Hause

Die Kleinfeld-DM fand statt in Augsburg in Frankenthal statt. Es wäre zu schön gewesen, in unserer Stadt den Titel verteidigen zu können. Trotzdem kamen insgesamt 8 Spielerinnen, unter anderem ein Comeback von „Mama“ Anja Strack, nach Frankenthal.

Nach einem fast desaströsen Ankunft am Sportplatz ohne Umkleide und Dusche starteten wir als Erste der Gruppe A gegen Kölner GSV. Nach einem guten Beginn lagen wir am Ende mit 2:0 zurück, was an den Unkonzentriertheit der Spielerinnen lag. Im zweiten Spiel gegen GSV Aachen machten wir uns trotz einigen Änderungen wieder schwer und ließen einige Torchancen liegen, die aus den vielen guten Pressings von Sarah Maugeri entstanden sind. Fast jede Spielerin kam zu mehr als 1 Torchance, u.a. auch Luisa Will und Magdalena Müller. Zum Glück konnten wir das Spiel mit 2:1 für uns entscheiden. Gegen GSV Hildesheim mussten wir als nächstes antreten. In diesem Spiel wurden wir stabiler und konzentrierter. Mit einem 4:0 gewannen wir das Spiel, ein Tor davon war sehr schön anzusehen. Anja Schorer lupfte einen Freistoß über die Hildesheimer Spielerinnen und Julia Öfele schoss diesen Ball volley ins Tor. So etwas sieht man nicht alle Tage.

Das war auch unser letztes Gruppenspiel, da GTSV Frankfurt nicht angetreten ist und das Spiel somit mit 2:0 für uns sowie für alle anderen Mannschaften bewertet wurde.

Als Gruppenzweite hinter Kölner GSV mussten wir gegen GSV Freiburg im Viertelfinale antreten. Gut gestartet - zwischendurch mal unsicher - gut beendet mit 2:1. Das bedeutet für uns den Einzug ins Halbfinale gegen den Finalgegner vom vorigen Jahr, Dresdner GSV. Im Spiel wurde Anja Schorer zum wiederholten Mal gefoult und musste angeschlagen raus. Trotz dieses Verlustes kämpften wir bis zum Schluss und hatten sogar einen dicken Chance am Ende, die wir nicht nutzen konnten. Ein torloses Unterschied hieß es zum Ende des Spiels und es stand ein 7-Meter schießen an. Nur Julia Öfele und Laura Hesseln waren für GSV Augsburg erfolgreich, während auf der anderen Seite leider 3 Spielerinnen erfolgreich waren. Endergebnis 2:3.

Kölner GSV hat das andere Halbfinalspiel gegen GTSV Essen mit 3:1 gewonnen und sie durften im Finale gegen unser Halbfinalgegner antreten. Zuvor mussten wir gegen GTSV Essen um Bronze kämpfen.

Trotz Verletzungen und Erschöpfung waren wir an einem Tor näher dran. Es stand 1:1 und am Ende spielten fast ausschließlich nur wir, doch auch wie schon vorher haben wir Schwierigkeiten, den Ball ins Tor zu bringen. Leider kam der Abpfiff zu rechtzeitig und schon wieder mussten wir zum 7-Meter Schießen antreten. Diesmal schoss nur eine Spielerin von uns einen 7-Meter Tor. Unsere Torfrau Barbara Rott musste leider 3 Tore aus dem Tor holen. Wieder verloren. Nur 4. Platz. Trotzdem war es für uns schön, wieder mit allen spielen zu können.

Übrigens, Dresdner GSV gewann den Kleinfeld DM nach 5 (?) Jahren. Kölner GSV mussten sich mit Silber begnügen.

Es gab keine Ehrung für beste Spielerin, Torschützenkönigin und beste Torfrau. No money in Frankenthal wegen des Bau von Umkleidekabinen in 2050? ;)

Hoch lebe GSV Augsburg!